

Bürgerinitiative Historische Rathausseite Halle (Saale) e.V.

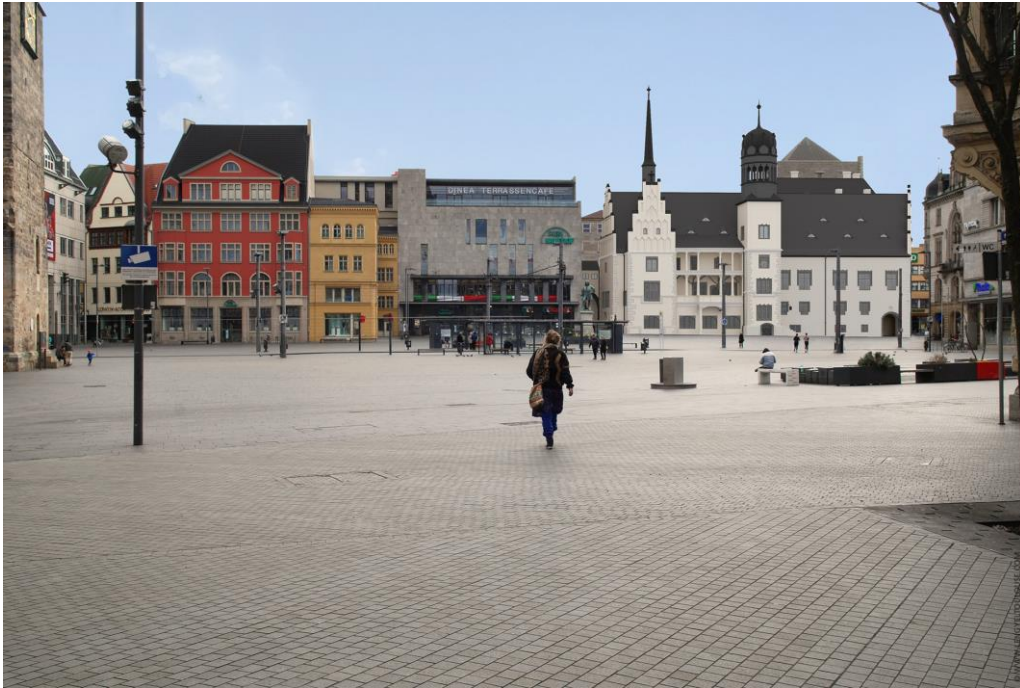


Abb. Heutiger Marktplatz mit dem Kaufhof-Erweiterungsbau auf dem Ratswaage-Grundstück (Bildmitte) und dem – in die Baulücke eingefügten – Alten Rathaus (rechts). (Standbild aus dem YouTube-Film *Halles Altes Rathaus im Gefüge des [heutigen] Marktplatzes* (Lengyel Toulouse Architekten im Auftrag der BI Rathausseite e.V.).)

Markt 24: 16 Jahre Kaufhofklotz – Markt 20: 26 Jahre Kaufhof-Billigfassade

Der Kaufhof-Erweiterungsbau, am 13. Mai 2004 eingeweiht, wird seit vielen Jahren wegen seiner Blockhaftigkeit, die einem Hochbunker ähnelt, von Einheimischen und Besuchern der Händelstadt beklagt. Stellvertretend folgendes Zitat: „Kein Japaner will in Halle ein ödes Kaufhof-Kaufhaus sehen (das hat er in Tokyo besser und schöner), sondern den kompletten Marktplatz mit Altem Rathaus und Waage vor *Lyonel Feiningers* fünf Türme-Kulisse. Und wenn es nur Kulisse ist, dann ist es eine schöne Kulisse.“ (Prof. M. Kilian: *Vorschule einer Staatsästhetik*. S. 62. Sonderdruck aus *Verfassung im Diskurs der Welt*, hrsg. von A. Blankenagel et al. o. J.). Die Abbildung oben veranschaulicht, dass das wiederaufgebaute Alte Rathaus die Wichtigkeit des Kaufhausblocks mildern würde. Auch an der architektonischen Banalität des älteren Kaufhofbaus von 1994 hat sich leider immer noch nichts verändert. – Weitere Infoblätter zu diesem Thema online auf unserer Homepage: <https://www.halle-altes-rathaus.de>.

BI Rathausseite e.V.: Förderverein der Stiftung Altes Rathaus Halle (Saale)

Registernummer VR 1322 im Vereinsregister des Amtsgerichts Stendal
Vorstand: U. Schröder (Vorsitz.), J. Hauke (Stellv. Vorsitz.), U. Wagner (Schatzmeister)
Postanschrift: Bürgerinitiative Rathausseite e.V., Kleine Klausstr. 6, 06108 Halle (Saale)
E-Mail: über das Kontaktformular auf <https://www.halles-altes-rathaus.de>
Tel. 0160 - 99 21 19 93

Für eine altstadtverträgliche Bebauung und Fassadengestaltung



Foto oben links (Sammlung B. Schröder): Teilerstörte Ratswaage und Altes Rathaus auf der Markt-Ostseite (Rathausseite). Beide – durch eine Brücke über die Rathausstraße miteinander verbundene – platzbildprägende Gebäude wurden 1948 abgerissen. Foto oben rechts (U. Schröder): Teilansichten der Grundmauern des Alten Rathauses (untere Bildhälfte), der Südseite des wuchtigen neueren Kaufhofes auf dem Ratswaage-Grundstück (obere Bildhälfte rechts) und der Billigfassade des älteren Kaufhofs (obere Bildhälfte im Hintergrund)

Hohe Akzeptanz von Rekonstruktionen: "Bei einer repräsentativen Befragung des Instituts Forsa im Auftrag der Bundesstiftung Baukultur waren 80 % aller Teilnehmer für den Wiederaufbau von historischen Gebäuden und 15 % dagegen. Besonders hoch war die Zustimmung zu Rekonstruktionen unter den Frauen (83 %) und den 18- bis 29-Jährigen (86 %). Auf die Frage, ob historische Gebäude auch bei anderer Nutzung wiederaufgebaut werden sollten, antworteten 80 % aller Teilnehmer mit 'ja' und 16 % mit 'nein'." [Baukulturbericht 2018/19 *Erbe – Bestand – Zukunft*, S. 170; zitiert nach [https://de.wikipedia.org/wiki/Rekonstruktion_\(Architektur\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Rekonstruktion_(Architektur))]

Demokratie in Gestaltungsfragen: „Gerade die Anhänger von modernen Architekturformen, die sich gerne auf Bauhaus berufen, weisen Demokratie in Gestaltungsfragen weit von sich, Motto da könnte ja jeder kommen; gibt es diktatorischer denkende Menschen als im Berufsstand der Architekten? Hier muß mal ein bißchen demokratisch nachgebessert werden ...“ A. Ahme, Berlin, *Newsletter* 10.11.2017)

Spendenkonten der BI Rathausseite e.V.

Volksbank Halle (Saale) eG: IBAN DE92 8009 3784 0001 1140 50
Saalesparkasse: IBAN DE39 8005 3762 1900 0032 32